



# MASCHINEN, DIE DEN VORSTELLUNGEN ENTSPRECHEN

Im Zulieferwesen der Luxusuhrenbranche werden sehr hohe Ansprüche an die gefertigten Teile gestellt, sowohl in Bezug auf deren Abmessungen und Geometrie als auch hinsichtlich visueller Aspekte. Die Herausforderungen, die an die Hersteller solcher Teile gestellt werden, sind deshalb sehr gross.



Der umfassende Maschinenpark von Cyberis wird laufend erweitert. Die sehr hellen Räumlichkeiten bieten hervorragende Arbeitsbedingungen.

Cyberis reitet seit einigen Jahren auf dieser Welle mit und verzeichnet ein konstantes Wachstum. In den letzten zwei Jahren erwarb das Unternehmen jedes Jahr über 10 Produktionsmaschinen und erwägt nun den Kauf von mehreren SwissNano in den nächsten Monaten. Gespräch in Bassecourt mit Herrn Muriset, dem jungen Geschäftsführer dieses dynamischen Unternehmens, das rund dreissig Mitarbeitende zählt.

## Das Ende der kurvengesteuerten Maschinen?

Cyberis arbeitet mit verschiedenen Drehautomaten von Tornos, genau gesagt mit numerisch gesteuerten Maschinen Micro 7, Micro 8 und Delta sowie mit kurvengesteuerten Maschinen 25 MS-7. Muriset

dazu: „Obschon unsere Bediener vielseitig einsetzbar sind und auch kurvengesteuerte Maschinen bedienen können, beabsichtigen wir, die alten Maschinen zu ersetzen“. Sie sollen durch SwissNano abgelöst werden. Der Geschäftsführer präzisiert: „Zurzeit testen wir unsere erste SwissNano mit verschiedenen Werkstücken. Es geht uns aber nicht nur darum, die alten kurvengesteuerten Maschinen zu ersetzen, sondern wir wollen auch unseren Maschinenpark für die Mikrobearbeitung erweitern.“

## Von Micro zu Nano

„Die SwissNano weist eine hohe Steifigkeit auf. Wir produzieren mit einem Toleranzbereich von

## Vorstellung



Nächste Entwicklungsstufe bei Cyberis? Die erste Maschine SwissNano wird zurzeit in Bassecourt getestet.

+/- 2 Mikrons und hoffen, mit dieser Maschine noch rascher als mit der Micro7 fertigen zu können.“ Für Cyberis sind die Maschinen Micro 7 die bis heute besten Maschinen von Tornos. Wird SwissNano sie übertreffen können? Wir werden die Antwort auf diese Frage nicht mehr bis zum Ende dieses Artikels erfahren, aber in einer nächsten Ausgabe von decomagazine darauf zurückkommen.

### Auf der Suche nach Perfektion

„Wir arbeiten für viele grosse Namen der Schweizer Uhrenbranche, insbesondere aus dem Luxussegment, und dürfen uns nicht den kleinsten Fehler leisten. Nur das Beste ist gut genug“, sagt Muriset. Dies gilt natürlich für die Drehautomaten, aber auch für die Polierwerkstatt, die Mitarbeitenden, das Managementsystem und die Prüfmittel. Das ganze Unternehmen hat sich der Perfektion verschrieben.

### Lückenlose Organisation

Cyberis verfügt über ein modernstes ERP-System sowie eine Software für das Supply-Chain-Management, um eine effiziente Produktion sicherzustellen. Sämtliche Bearbeitungsabläufe und Lieferzeiten



Cyberis beabsichtigt nicht die Umrüstung seiner MS-7, sondern deren Ablösung.



Werkstattleiter Fabien Neubeck an der Maschine, die für ihn vor der Ankunft der SwissNano die leistungsfähigste des Marktes für Uhrenteile war.

werden streng überwacht. *„Unsere Liefersicherheit ist gut und bei gewissen Kunden sogar hervorragend. Wir setzen alles daran, um die angekündigten Lieferfristen einzuhalten. Mit unseren Kunden bauen wir eine Geschäftsbeziehung auf, die auf gegenseitigem Vertrauen beruht, und wir halten unsere Versprechen“*, fügt Muriset hinzu. Dank dieser Organisation ist Cyberis auch sehr flexibel. Je nach Bedürfnissen und Auslastung kommt es nicht selten vor, dass das Unternehmen Werkstücke innerhalb von einer Woche liefert, um seinen Kunden aus der Klemme zu helfen.



### Zahlreiche Investitionen

Wie bereits erwähnt, investiert das Unternehmen seit zwei Jahren erheblich in seinen Maschinenpark an Drehautomaten – und damit nicht genug! Praktisch sämtliche Produkte von Cyberis müssen poliert werden. Um gegenüber seinen Kunden auch diesbezüglich hohe Flexibilität und Qualität zu garantieren, hat sich der Hersteller mit entsprechenden Maschinen (einschliesslich Know-how) ausgerüstet, um Arbeiten in den Bereichen Polieren, Satinieren und Hochglanzpolieren durchzuführen. Muriset erklärt: *„Unsere Investitionspolitik beruht auf der Selbstfinanzierung*

## Vorstellung

*und ist auf die Zukunft ausgerichtet. Unser Ziel ist es, für unsere Kunden ein vertrauenswürdiger Partner auf der ganzen Linie zu sein. Wir scheuen uns nicht vor entsprechenden Investitionen, um dieses Ziel zu erreichen.“*

### 100%ige Kontrolle

Diese Philosophie trägt ihre Früchte, denn bei gewissen Uhrenkonzernen liefert Cyberis dank PQS (Sicherung der Produktqualität) direkt, d. h. ohne Eingangskontrollen, in die Montageabteilungen. *„Nach diesem Prinzip liefern wir mehrere hunderttausend Teile pro Monat an gewisse Kunden“*, präzisiert Muriset. Je nach Art der Teile ist die Sichtkontrolle jedes einzelnen gefertigten Teils notwendig. Das Unternehmen hat bereits grosse Investitionen in diesem Bereich für 2014 budgetiert.

### Maschinen bis an ihre Grenzen geführt...

*„Das Einzige, was uns in unserem Streben nach Innovation und Leistung aufhalten kann, ist die Kapazität der Maschinen“*, meint der Geschäftsführer. Nicht selten kommt es vor, dass Cyberis Werkzeug und Apparate entwickelt, die die Grenzen des Möglichen noch weiter hinausschieben. Die Spezialisten des Unternehmens arbeiteten beispielsweise mit viel Einsatz an der Entwicklung von Stanzbearbeitungen auf der Micro.

### ... von einem dynamischen Team

Um im Bestreben nach Perfektion arbeiten zu können – was in Bassecourt durchaus der Fall ist – müssen sich sämtliche Mitarbeitenden der grossen Herausforderungen bewusst sein. Alle Personen, die wir angetroffen haben, identifizieren sich denn auch vollständig mit dem Unternehmen und sind stolz darauf, für prestigeträchtige Kunden arbeiten zu dürfen. Muriset meint abschliessend: *„Wir sind eine kleine dynamische Struktur, die sich nie auf ihren Lorbeeren ausruht und stets im Dienste der Kunden steht. Wir verfolgen ein doppeltes Ziel: Weiterentwicklung unserer langfristigen Kundenpartnerschaften und Vergrösserung unseres Kundenportfolios.“*

Carlos Almeida, Verkaufsleiter bei Tornos, sagt: *„Wir freuen uns sehr, mit unseren Maschinen dazu beizutragen, dass Cyberis hervorragende Leistungen für seine Kunden erbringen kann.“*



Die Qualitätskontrolle trägt einen bedeutenden Teil zum Erfolg des Unternehmens bei. Dies ist der Preis dafür, dass Cyberis seinen Kunden mit PQS liefern kann.

**CYBERIS**<sup>SA</sup>  
D'ÉCOULETAGE DE PRÉCISION

Cyberis SA  
Rue St-Hubert 38  
2854 Bassecourt  
Switzerland  
Tel. +41 324 270 060  
Fax +41 324 270 061  
contact@cyberis.ch  
www.cyberis.ch